

Betreff:

Bootsrampe für Feuerwehr und DLRG (FDP)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu prüfen, ob am Main-ufer in Mainz-Kostheim die „Schwanenbucht“ (gegenüber dem Weinbrunnen) nicht als Bootsrampe für Rettungsboote instandgesetzt werden kann.

Zur Zeit müssen Feuerwehr und DLRG bei Einsätzen mit dem Rettungsboot nach Gustavsburg fahren, um auf der Slipanlage des Bootscenter Schwabe die Boote zu Wasser zu lassen. Dies führt zu einer nicht unbedeutenden Zeitverzögerung bei Rettungseinsätzen.

Die in Kostheim vorhandene Rampe nahe dem Aussichtsturm (am „Sauger“) ist in einem sehr schlechten Zustand und ist bei Niedrigwasser kaum nutzbar. Außerdem ist die Anfahrt über die enge Rosengasse und das Mainufer sehr problematisch.

Die Rampe an der „Schwanenbucht“ ist in einem baulich recht guten Zustand und sehr schnell auch z.B. von der Feuerwache her anzufahren. Das Wasser- und Schifffahrts-amt Aschaffenburg hatte in einem Gespräch mit der Freiwilligen Feuerwehr erwähnt, daß die Instandsetzung dieser Rampe mit verhältnismäßig geringen Mittel möglich sei und daß diese Rampe auch bei Niedrigwasser nutzbar sein.

Würde die Rampe in Kostheim zur Verfügung stehen, würde auch für die DLRG ein viel schnellerer Rettungseinsatz möglich werden.

Mainz-Kostheim, 17.03.2014